

Widmung und Dank

»Ohne mein Pferd wäre ich nicht die, die ich heute bin.« Diesen Satz sagte eine Studentin im Rahmen unseres Seminars zur Tiergestützten Therapie und Pädagogik an der Hochschule. Der Satz kam von Herzen, und ich kann ihn auch genauso unterschreiben. Die meisten, die eine enge Beziehung zu einem oder mehreren Pferden haben bzw. hatten, werden den enormen Einfluss dieser wunderbaren Geschöpfe bestätigen. Pferde lehren uns so viel. Daher widme ich dieses Buch meinen beiden Pferden Henry und Frodo, die mich in unterschiedlichen Lebensphasen begleitet und bereichert haben. Sie haben mich so viel gelehrt, mir meine Möglichkeiten und Grenzen gezeigt, mich wachsen lassen, mir all ihr Vertrauen geschenkt, mich in vielen Situationen gerettet, mich gesund erhalten und mein Leben so sehr bereichert. Ohne sie wäre ich nicht die, die ich heute bin.

Ich danke Nicole Jaite-Hanke und Inke Grauenhorst, die mir während der Schreibarbeit immer wieder konstruktive Rückmeldungen gegeben und die Fallbeispiele beigetragen haben. Diese Zusammenarbeit hat erst den Theorie-Praxis-Bezug in vielerlei Unterkapiteln der vorliegenden Version ermöglicht.

Mein weiterer Dank gilt den Mitarbeitenden des Deutschen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten, insbesondere Ina El Kobbia, die als Geschäftsführerin des DKThR die Idee zu dem Buch sofort unterstützt hat. Der Leitung und dem Verwaltungsrat der Katholischen Hochschule NRW gilt mein Dank ebenfalls. Ohne die Unterstützung der Hochschule wäre dieses Werk nicht möglich gewesen. Danken möchte ich auch Dr. Klaus-Peter Burkarth, der im Rahmen des Pädagogik-Lektorats des Kohlhammer Verlages die Werke in dieser Reihe begleitet und die Idee zu diesem Buch ebenfalls mit Begeisterung aufgenommen hat.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Kinder und Eltern für die schönen Fotos, die uns zur Verfügung gestellt wurden.

Mein Dank gilt ebenso den Wesen, die während der Schreibphase die erforderliche Stabilität gegeben haben und immer ein offenes Ohr für mich hatten: Henry und Henessy, meine Stallkollegin und Freundin Lena mit Henri, unsere Unterstützerinnen bei den Pferden Marie und Lene sowie meinen Freundinnen Geli und Uta und natürlich meinem Frodo.

Greven, den 17.05.2024



Abb. 1: Marion Menke mit Frodo (Foto www.valentina-goeck.de)



Abb. 2: Nicole Jaite-Hanke mit Quin

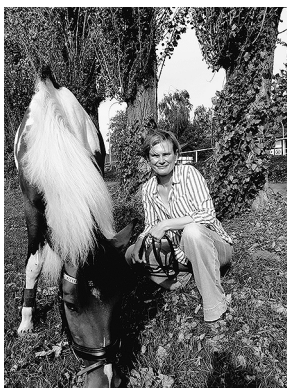


Abb. 3: Inke Grauenhorst mit Grace